

§ 8 Unterrichtsfach Geschichte, Sozialkunde, Politische Bildung

8.1 Fachspezifisches Qualifikationsprofil

Das Masterstudium Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung) mit Unterrichtsfach Geschichte, Sozialkunde, Politische Bildung dient der wissenschaftlichen Aus- und Weiterbildung im Lehramtsstudium. Die Studierenden werden verstärkt zu eigenständigem Wissenserwerb, selbstständiger Weiterbildung und einer offenen und kritischen Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Erkenntnissen hingeführt.

Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Vertiefung

Die Auseinandersetzung mit Geschichte und das daraus resultierende, historisch fundierte Verständnis erlauben einen reflektierten, sachlich-analytischen Zugang zu Problemen einer pluralistisch verfassten Gesellschaft. Historikerinnen und Historiker zeichnen sich durch logisch-analytisches, vernetztes und problem-lösungsorientiertes Denken, die Fähigkeit zur Synthese, konzeptuelle Kreativität sowie durch das eigenständige Erschließen und Verarbeiten von Wissens- und Informationsquellen aus. Im Masterstudium wird die fachwissenschaftliche Ausbildung auf dem aktuellen Stand der Forschung weiter vertieft. Profunde Fachkenntnisse befähigen die Absolventinnen und Absolventen, Entwicklungen und Zusammenhänge der historischen Teilabschnitte unter Berücksichtigung der politischen, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Aspekte altersspezifisch und anschaulich zu vermitteln.

Die Ausbildung der Lehrerinnen und Lehrer wird auf dem neuesten Stand der geschichtsdidaktischen Forschung unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Lehrpläne für die Sekundarstufe vertieft. Der Unterricht aus Geschichte, Sozialkunde, Politische Bildung ist dem Wissen um die Vergangenheit als wesentliche Voraussetzung für ein besseres Verständnis der Gegenwart und der Förderung eines kritischen Bewusstseins gegenüber Geschichtsbildern, Konstruktionen und Instrumentalisierungen von Vergangenheit verpflichtet. Die Vermittlung von Handlungs- und Orientierungswissen als historische und politische Grundkompetenzen stellt eine notwendige Voraussetzung für die individuelle und gesellschaftliche Standortbestimmung dar. Die Lehrerinnen und Lehrer können ihr Unterrichtsangebot den individuellen Bedürfnissen der Lernenden anpassen, die Effizienz ihres Unterrichts einschätzen und kritisch hinterfragen.

In Summe ergibt sich daraus ein Qualifikationsprofil, das die Absolventinnen und Absolventen als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren von Geschichtswissen bzw. von historisch fundierten Kenntnissen zur Berufsausübung in schulischen wie außerschulischen Bildungseinrichtungen befähigt.

Die im Masterstudium Lehramt Geschichte, Sozialkunde, Politische Bildung vermittelten fachwissenschaftlichen Kenntnisse gliedern sich in sechs historische Kerngebiete (Alte Geschichte, Mittelalter, Neuzeit, Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Österreichische Geschichte, Zeitgeschichte) sowie in die Politische Bildung.

8.2 Pflichtmodule

Es sind folgende Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 25 ECTS-AP zu absolvieren:

1.	Pflichtmodul: Fachwissenschaftliche Vertiefung	SSSt	ECTS-AP
a.	SE aus einem der sechs historischen Kerngebiete bzw. der Politischen Bildung Intensivierung fachspezifischer Kenntnisse durch Auseinandersetzung mit einem Themenfeld aus einem der sechs historischen Kerngebiete bzw. der Politischen Bildung.	2	5
b.	SE aus einem der sechs historischen Kerngebiete bzw. der Politischen Bildung Intensivierung fachspezifischer Kenntnisse durch Auseinandersetzung mit einem Themenfeld aus einem anderen der sechs historischen Kerngebiete bzw. der Politischen Bildung (wenn dieses bzw. diese nicht bereits unter a) gewählt wurde).	2	5
	Summe	4	10
	Lernziel des Moduls:		

	Vertiefung und Spezialisierung durch Auseinandersetzung mit neuen und unvertrauten Themenstellungen aus zwei verschiedenen Kerngebieten bzw. der Politischen Bildung unter Berücksichtigung aktueller Forschungstendenzen und -kontroversen, kompetente Anwendung von wissenschaftlichen Methoden und Arbeitstechniken, Vernetzung von Inhalten; Entwicklung von Qualifikationen zur eigenständigen Formulierung von historischen, demokratie- bzw. gesellschaftspolitischen Fragestellungen.
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine

2.	Pflichtmodul: Fachdidaktische Vertiefung	SSt	ECTS-AP
a.	SE Themenspezifisches Seminar Fachdidaktik/Fachwissenschaft Behandlung von Schwerpunktthemen aus den einzelnen historischen Kernfächern bzw. der Politischen Bildung auf dem neuesten Stand der Forschung sowie die adressatengerechte Umsetzung der Inhalte im Rahmen der Geschichts- und Politikdidaktik für das Unterrichtsfach Geschichte, Sozialkunde, Politische Bildung; weiters die Erstellung von thematischen Längs- und Querschnitten, wobei Aspekte wie Globalgeschichte, Gendergeschichte, Multiperspektivität, Multikulturalität und Inklusion u. a. besondere Berücksichtigung erfahren sollen. Auseinandersetzung mit den verschiedenen Theorien der fachdidaktischen Forschung und Vorbereitung auf die einzelnen Planungsschritte einer empirischen Forschungsarbeit.	2	5
	Summe	2	5
	Lernziel des Moduls: Vertiefende Auseinandersetzung mit Schwerpunktthemen durch die Kooperation von Fachwissenschaft und Fachdidaktik. Erstellung von Unterrichtskonzepten und Quellenmaterialien für den Einsatz in der Sekundarstufe. Kenntnis der grundlegenden Theorien der fachdidaktischen Forschung sowie Beherrschung der Methoden und Instrumente einer unterrichtsspezifischen Fachdidaktik-Forschung.		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

3.	Pflichtmodul: Fachwissenschaftliche Spezialisierung	SSt	ECTS-AP
a.	Lehrveranstaltungen (Vorlesungen oder Vorlesungen mit Übungscharakter), die inhaltlich den besonderen Bedürfnissen des Schulunterrichts Rechnung tragen (z.B. thematische Längsschnitte, historische Querschnitte, außereuropäische Geschichte, Regionalgeschichte, Geschlechtergeschichte, Inklusion).	4	5
	Summe	4	5
	Lernziel des Moduls: Vertiefung und Erweiterung des Studiums und Erwerb von Zusatzqualifikationen.		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

A. Für den Fall, dass die Masterarbeit im Fach Geschichte/Fachdidaktik Geschichte geschrieben wird, ist Pflichtmodul 4 zu absolvieren:

4.	Pflichtmodul: Geschichte als Wissenschaft und Diskurs 1	SSt	ECTS-AP
----	--	-----	---------

a.	SE Angewandte Methoden und Theorien Inhaltliche Darstellung der Master-Arbeiten der Teilnehmenden, Präsentationen der Ergebnisse und Thesen, Diskussion und Austausch. Auseinandersetzung mit aktuellen Forschungskontroversen.	2	5
	Summe	2	5
Lernziel des Moduls: Präsentation der Fragestellungen der Masterarbeit unter Einschluss eines Überblicks hinsichtlich Forschungsliteratur und Quellenlage; Kommunikation, Begründung und Verteidigung der eigenen Forschungskonzeption, der Inhalte und Schlussfolgerungen; Reflexion der eigenen wissenschaftlichen Arbeit, Übertragung des eigenen Wissens auf neue, unvertraute Themenstellungen; Erlernen von peer-review, Einübung von konstruktivem Umgang mit Kritik, Beurteilung aktueller Forschungskontroversen.			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung des Pflichtmoduls 1			

B. Für den Fall, dass die Masterarbeit nicht im Fach Geschichte/Fachdidaktik Geschichte geschrieben wird, ist Pflichtmodul 5 zu absolvieren:

5.	Pflichtmodul: Geschichte als Wissenschaft und Diskurs 2	SSt	ECTS-AP
a.	VU Klassiker lesen Lektüre von historiographischen Texten, Kontextualisierung, Rezeptionsgeschichte, Interpretation unter Berücksichtigung des Gender-Aspektes.	2	5
	Summe	2	5
Lernziel des Moduls: Einsicht in die Entwicklungen der Kerngebiete der Geschichtswissenschaften sowie in die Geschichte der historischen Teildisziplinen vor dem gegenwärtigen internationalen und nationalen Hintergrund; Vernetzungsfertigkeiten hinsichtlich aktueller Methodendiskussionen.			
Anmeldungsvoraussetzung/en: keine			